Ressort: Auto/Motor

Umweltministerium will Umwelthilfe weiter fördern

Berlin, 09.12.2018, 16:27 Uhr

GDN - Die CDU ist mit ihrer Forderung nach einem Austrocknen der Geldquelle der Deutschen Umwelthilfe (DUH) auf Widerstand beim Koalitionspartner gestoßen: "Die CDU kann das fordern, aber nichts in die Wege leiten", teilte der Sprecher der Bundesumweltministerin Svenja Schulze (SPD) der "Frankfurter Allgemeinen Zeitung" (Montagsausgabe) mit. "Das entscheiden ausschließlich die Finanzbehörden", sagte er mit Blick auf die Frage der Gemeinnützigkeit der Organisation.

Das Ministerium wolle die Förderung der DUH nicht abstellen: "Wir werden wie immer die Fördermittel projektbezogen anschauen und wie in der Vergangenheit bewilligen." Die CDU hatte auf dem Bundesparteitag in Hamburg beschlossen, die öffentliche Förderung der Deutschen Umwelthilfe einzustellen und zu prüfen, ob dem Verein die Gemeinnützigkeit und damit wichtige Steuervorteile aberkannt werden könnte. Die Umweltorganisation hatte in den vergangenen Monaten vor Verwaltungsgerichten Fahrverbote für Dieselfahrzeuge in mehreren Städten erstritten. Sie steht in der Kritik, weil sie sich auch durch umfangreiche Abmahnungen finanziert. Zuletzt hatten sich schon einige Unterstützer zurückgezogen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-116658/umweltministerium-will-umwelthilfe-weiter-foerdern.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619